

Warte, bis es dunkel ist

Krimi von Frederick Knott

24. – 30. April, 7. – 28. Mai & 4. – 11. Juni 2025 – Forum I

19:30h – ca. 21:30h (inkl. Pause)

(tgl. außer So., Mo. & Di.)



Susy Hendrix hat bei einem Autounfall ihr Augenlicht verloren. Während sie noch versucht, sich in ihrem neuen Leben zurecht zu finden, bekommt sie unerwarteten Besuch von drei merkwürdigen Männern. Denn durch einen dummen Zufall ist eine mit Rauschgift gefüllte Puppe nicht bei dem Gangster Roat gelandet, für den sie eigentlich bestimmt war, sondern stattdessen in Susys Apartment. Mit dessen blinder Bewohnerin glauben Roat und seine beiden Spießgesellen, leichtes Spiel zu haben. Zunächst mit raffinierten Täuschungsmanövern, dann mit brutaler Gewalt versucht das Gangstertrio alles, um die Puppe wieder an sich zu bringen. Aber trotz ihrer Beeinträchtigung hat Susy keineswegs vor, einfach nur die Rolle des hilflosen Opfers zu spielen. Sie wehrt sich nach Kräften in diesem erbitterten, ungleichen Kampf einer blinden Frau gegen drei skrupellose Männer. Und eines haben die Gangster nicht in Betracht gezogen: wenn es dunkel ist, verwandelt sich Susys Handicap in ihre Superpower...

Berühmt wurde „Warte, bis es dunkel ist“ durch die Verfilmung von 1967 mit Audrey Hepburn. Nach der erfolgreichen Produktion „Bei Anruf – Mord!“ bringt das Ensemble um Regisseur Christoph Prückner nun den zweiten großen Krimiklassiker von Autor Frederick Knott auf die Bühne des Theater-Center-Forum. Das Außergewöhnliche bei diesem Stück: die Handlung wird Großteils aus der Perspektive von Susy geschildert – die Inszenierung lässt das Publikum hautnah miterleben, wie ein blinder Mensch die Welt wahrnimmt.

Ein spannender Krimi der auch erfolgreich verfilmt wurde !